

## NIEDERSCHRIFT

### über die 20. Sitzung des RATES der Gemeinde Beelen am 30. August 2016 im Sitzungssaal des Rathauses

---

Unter dem Vorsitz der Bürgermeisterin Elisabeth Kammann sind anwesend:

a) als stimmberechtigte Mitglieder

Rm Michael Brandes  
Rm Carsten Brinkkemper  
Rm Monika Dahlhaus  
Rm Klaudia Ellerbrock  
Rm Manfred Göhring  
Rm Agnes Große Halbuer  
Rm Ludger Growe  
Rm Klaus-Dieter Hainke  
Rm Manfred Hartmeyer  
Rm Wolfgang Heuer ab 18.08 Uhr  
Rm Heinrich Kampher  
Rm Franz-Josef Lüffe  
Rm Matthias Nüßing bis 19.08 Uhr  
Rm Bettina Papenbrock  
Rm Ralf Pomberg  
Rm Bettina Sander  
Rm Hubert Sievert  
Rm Paul Spliethoff  
Rm Claus Ströker  
Rm Robert Strübbe ab 19.00 Uhr  
Rm Helmut Suer  
Rm Maik Uekötter  
Rm Karl-Heinz Vögeler

es fehlen entschuldigt

Rm Joachim Hassa

b) Gäste

zu TOP I/2:

Herr Bergemann, Planungsbüro Tischmann Schrooten

zu TOP I/3:

Herr Spichala, Citeq Münster

c) von der Verwaltung

Herr Lillteicher

Herr Middendorf

Herr Rieping

Herr Kosmann

Frau Hillert

Frau Schmidt

Frau Petermann, zugleich als Schriftführerin

**Beginn: 18.00 Uhr**

**Ende: 20.15 Uhr**

---

Anmerkung: Die Anlagen 2 und 3 zu TOP I/2 entsprechen unverändert den Anlagen zur SV 59/2016. Auf nochmaligen Versand wird daher aus Kostengründen verzichtet.

**Tagesordnung**

<u>TOP</u> <u>Bezeichnung</u>	<u>Seite</u>
<b>I. <u>ÖFFENTLICHE SITZUNG</u></b>	
1. EINWOHNERFRAGESTUNDE	3
2. 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Beelen	3-5
I. Ausübung des Rückholrechtes des Rates	
II.1. Beratung und Beschlussfassung zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB	
2. Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB	
3. Modernisierung und Betrieb des Internetauftritts der Gemeinde Beelen; Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe	5-6
4. Umbauarbeiten am und im Gebäude Beilbach 8 hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel	7
5. Bericht der Bürgermeisterin	7
1. GWL	7
2. Ortsrecht	7
3. Solidarbeitrag	8
4. Personelle Veränderungen	8
Anfragen von Ratsmitgliedern	8
1. Notstromaggregat Feuerwehr	8
2. Kostenkalkulation Feuerwehr	8
3. Warendorfer Straße 10	8

BM'in Kammann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Sie erklärt weiter, dass in der Sitzungsniederschrift vom 05.07.2016 zwei Korrekturen vorgenommen werden müssen: Im Protokoll der Sitzung wird Rm Dahlhaus unter TOP I/3 als befangen aufgeführt. Rm Dahlhaus hatte sich jedoch nicht als befangen erklärt.

Unter TOP I/7 wurde im Protokoll versehentlich ein falscher Beschluss eingefügt. Der richtige Beschluss muss lauten: „Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zur Beschaffung des GWL für die Freiwillige Feuerwehr Beelen zu. Überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von ca. 45.000,00 € wird zugestimmt. Als Deckungsmittel werden liquide Mittel herangezogen.“

Der vorgenannte Beschluss wurde in der Sitzung so einstimmig vom Rat beschlossen.

Im Übrigen werden gegen die Sitzungsniederschrift vom 05.07.2016 sowie gegen die Tagesordnung keine Einwendungen erhoben.

BM'in Kammann weist daraufhin, dass sich der Hinweis zu TOP I/2 in der Einladung nur auf die Unterpunkte II.1 und II. 2 bezieht.

Sodann wird die Tagesordnung wie folgt erledigt:

## **I. ÖFFENTLICHE SITZUNG**

### **1. Einwohnerfragestunde**

-----

Es ergeben sich keine Fragen.

- 2. 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Beelen**
  - I. Ausübung des Rückholrechtes des Rates**
    - II.1. Beratung und Beschlussfassung zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB**
      - 2. Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB**

-----  
SV 59/2016

### **I. Ausübung des Rückholrechtes des Rates**

BM'in Kammann lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

#### **Beschluss:**

- I. Der Gemeinderat macht gemäß § 41 Absatz 2 Gemeindeordnung NRW i. V. m. § 6 Absatz 4 der Hauptsatzung der Gemeinde Beelen von seinem Rückholrecht Gebrauch.

**Abstimmungsergebnis:**

**- einstimmig -**

- II. 1. Beratung und Beschlussfassung zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB**
- 2. Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB**

BM'in Kammann erklärt, dass sie im Weiteren an Beratung und Beschlussfassung zu diesem TOP nicht teilnehmen wird und übergibt die Sitzungsleitung um 18.07 Uhr an den stellvertretenden Bürgermeister Ströker.

Sodann übernimmt der stellvertretende Bürgermeister Ströker die Sitzungsleitung und führt kurz in den Sachverhalt ein. Zu Beginn ruft der stellvertretende Bürgermeister alle Ratsmitglieder einzeln namentlich auf und bittet um Mitteilung einer eventuellen Befangenheit. Gleichzeitig bittet er darum, dass befangene Ratsmitglieder deutlich vom Tisch abrücken.

Für befangen erklären sich folgende Ratsmitglieder:

Rm Brandes  
 Rm Göhring  
 Rm Große Halbuer  
 Rm Growe  
 Rm Hainke  
 Rm Hartmeyer  
 Rm Heuer  
 Rm Kampherm  
 Rm Lüffe  
 Rm Papenbrock  
 Rm Pomberg  
 Rm Sievert  
 Rm Spliethoff  
 Rm Suer  
 Rm Uekötter  
 Rm Vögeler

Stellvertretender BM Ströker zitiert den § 49 Abs. 2 GO NRW und stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Sodann übergibt er das Wort an Herrn Bergemann vom Planungsbüro Tischmann und Schrooten, der die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB vorstellt.

Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage 4 beigelegt.

Er geht insbesondere auf folgende Punkte ein und erläutert diese:

- Abstand zu Siedlungsflächen und Wohnnutzungen (Einhaltung von Immissionswerten nach TA Lärm)  
 Im Außenbereich liegt der Immissionsrichtwert nachts bei 45 dB(A) und wird ab einer Entfernung von ca. 280 m eingehalten.  
 In Siedlungsgebieten liegt der Immissionsrichtwert nachts bei 40 dB(A) und wird ab einer Entfernung von ca. 410 m eingehalten

- Schattenwurf  
Die tatsächliche mittlere Beschattungsdauer liegt bei ca. 8 Stunden im Jahr und nicht mehr als 30 Minuten pro Tag.
- Optisch bedrängende Wirkung  
Sofern der Abstand das 3-fache der WEA beträgt, liegt voraussichtlich keine optisch bedrängende Wirkung vor.

Es ergeben sich keine weiteren Fragen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Stellvertretender BM Ströker übergibt das Wort an Frau Schmidt, die die Beschlussvorschläge vorliest. Sodann lässt stellvertretender BM Ströker darüber abstimmen.

#### **Beschluss:**

- II. 1. Die Zusammenstellung der im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB und der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Absatz 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Anregungen oder Hinweisen zum Planentwurf (Anlage 1) wird unter Berücksichtigung der hierzu gefassten Einzelbeschlüsse zur Kenntnis genommen.

Soweit Änderungen oder Ergänzungen zum Planentwurf erforderlich werden, sind diese für die Offenlage gemäß § 3 Absatz 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB zu berücksichtigen.

Bezüglich der zu den Stellungnahmen gefassten Einzelbeschlüsse wird auf die Anlage 1 verwiesen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**- einstimmig -**

- II. 2. Der Rat der Gemeinde Beelen beschließt, dass auf der Grundlage des Entwurfes zur 19. Änderung des Flächennutzungsplanes (Anlage 2) und der Begründung nebst Umweltbericht (Anlage 3) die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB durchgeführt wird.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**- einstimmig -**

Stellvertretender BM Ströker beendet den Tagesordnungspunkt und übergibt die Sitzungsleitung um 18.55 Uhr wieder an BM'in Kammann.

### **3. Modernisierung und Betrieb des Internetauftritts der Gemeinde Beelen; Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe**

-----  
SV 60/2016

Rm Sander erklärt sich für diesen Tagesordnungspunkt als befangen.

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein, begrüßt Herrn Spichala von der Citeq und übergibt das Wort an ihn.

Rm Strübbe nimmt ab 19.00 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Spichala erklärt den Ratsmitgliedern anhand einer Skizze warum die neue Internetseite weiterhin mit TYPO3 betrieben werden sollte und dass Sicherheitsrisiken bestehen, wenn der Betrieb nicht mehr über die Citeq läuft. Des Weiteren wird die Datenübertragung für Programme, wie z.B. PC-Wahl (Übermittlung von Wahlergebnissen) seitens der Citeq aus Sicherheitsgründen nicht mehr garantiert, wenn das Hosting bei einem anderen Dienstleister erfolgt.

Rm Nüßing verlässt die Sitzung um 19.08 Uhr.

Rm Brinkkemper fragt an, ob die Internetseite auch inhaltlich überarbeitet werden soll. Insbesondere im Bereich Bürgerservice sollte hier etwas geändert werden, damit auch online Anträge (z.B. Hundeanmeldung) gestellt werden können.

Frau Hillert gibt an, dass diese Funktion über das virtuelle Rathaus eingerichtet werden soll.

Rm Uekötter erkundigt sich nach dem Ratsinformationssystem.

Frau Hillert erklärt, dass es sich dabei um ein eigenes Datenbanksystem handelt und die Anschaffung sehr teuer sei. Eine Schnittstelle soll aber eingerichtet werden.

Rm Pomberg fragt an, wie es sein kann, dass ein Haushaltsansatz in Höhe von lediglich 10.000 € gebildet wurde, obwohl die höheren Angebote bereits zum Zeitpunkt der Haushaltsplanberatungen vorgelegen haben. Den Ratsmitgliedern sei dies nicht bekannt gewesen.

Herr Lillteicher kann die Verärgerung von Rm Pomberg verstehen und erklärt, dass die BM'in und er davon ausgegangen sind, dass noch weitere Angebote eingeholt werden können, die günstiger sind. Aus diesem Grund sind erst mal 10.000 € in den Haushalt eingestellt worden. Die überplanmäßige Ausgabe stellt lediglich die Obergrenze dar. Das bedeutet nicht, dass der Betrag komplett ausgegeben wird. Eine Abfrage ob die Preise aus den alten Angeboten noch aktuell sind, ist bereits erfolgt und wurde von den Anbietern bestätigt.

BM'in Kammann lässt über die Beschlussvorschläge abstimmen.

#### **Beschluss:**

1. Der Rat der Gemeinde Beelen nimmt die Erläuterungen zur Erneuerung des Internetauftrittes der Gemeinde Beelen zur Kenntnis und stimmt der weiteren Vorgehensweise zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**20 Ja-Stimmen  
1 Enthaltung**

2. Die über den Haushaltsansatz hinaus erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 5.000,00 € werden überplanmäßig bereitgestellt. Die konkrete Höhe der überplanmäßigen Aufwendungen ergibt sich nach Abschluss der Maßnahme in Abhängigkeit des Jahresergebnisses für Informationstechnologie in 2016.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**20 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimme**

#### 4. Umbauarbeiten am und im Gebäude Beilbach 8 hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel

---

SV 63/2016

Rm Sander nimmt wieder an der Beratung teil.

Herr Kosmann fasst zusammen, welche Maßnahmen durchgeführt werden sollen.

Rm Sander fragt an, warum im Hinblick auf den Brandschutz neue Türen eingebaut werden müssen.

Herr Kosmann erläutert, dass anderenfalls gewährleistet sein müsste, dass zu keinem Zeitpunkt Gegenstände auf den Fluren abgestellt werden. Dies wäre nur möglich, wenn z.B. ein Hausmeister durchgehend vor Ort wäre.

Rm Dahlhaus erklärt, dass es für sie wenig Sinn macht, die Außentreppe zu verlegen, damit Unbefugte sich nicht so leicht Zutritt zu dem Gebäude verschaffen können. Wenn hier, wie im Gebäude Warendorfer Straße 8, den ganzen Tag die Türen offen stehen, hat ohnehin jeder Zutritt zu dem Gebäude.

Herr Rieping weist in diesem Zusammenhang auf den Sicherheitsaspekt hin.

Rm Uekötter und Rm Strübbe stimmen Rm Dahlhaus hinsichtlich der Verlegung der Außentreppe zu.

Sodann lässt BM'in Kammann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stellt im Produkt 10.03.01 - Wohnraumförderung, Wohnraumversorgung – für bereits erfolgte überplanmäßige Ausgaben, erforderliche Umbauarbeiten und Brandschutzmaßnahmen am Objekt Beilbach 8 insgesamt 78.000,-- € zur Verfügung. Die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe erfolgt durch liquide Mittel.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**- einstimmig -**

#### 5. Bericht der Bürgermeisterin

---

##### 1. GWL

Herr Rieping erklärt, dass die Stadt Beckum die Ausschreibung für den GWL macht. Der Zeitplan sieht vor, dass der Submissionstermin am 10.11.2016 sein soll und die Vergabe in der Ratssitzung am 15.12.2016.

##### 2. Ortsrecht

Herr Lillteicher schlägt vor, die angekündigte Überarbeitung des Ortsrechts zu verschieben, weil die Gemeindeordnung überarbeitet werden soll. Diese Änderungen betreffen die Hauptsatzung und ggfls. die Zuständigkeitsordnung. Er schlägt vor, die Änderungen in ca. 3 Wochen zu versenden, damit die Ratsmitglieder bis zur Ratssitzung im November ausreichend Zeit haben, die umfangreichen Änderungen durchzugehen.

### 3. Solidarbeitrag

Herr Lillteicher berichtet, dass die Verfassungsbeschwerde der Geberkommunen bzgl. des Solidarbeitrages abgewiesen wurde. Die Gemeinde Beelen hatte sich nicht daran beteiligt, weil von Anfang an davon ausgegangen wurde, dass die Klage keinen Erfolg haben wird.

### 4. Personelle Veränderungen

Herr Lillteicher berichtet über personelle Veränderungen im Rathaus. In diesem Zusammenhang stellt Herr Lillteicher klar, dass es sich bei der Übernahme von Frau Niedenzu für Aufgaben im Fachbereich Bürgerservice nicht um eine zusätzliche Stelle handelt. Frau Niedenzu übernimmt lediglich die bisherigen Aufgaben der Sachbearbeiterin für Wohngeld sowie des Sachbearbeiters für Feuerwehr- und Ordnungsangelegenheiten. Beide Mitarbeiter scheiden aus Altersgründen aus.

## Anfragen von Ratsmitgliedern

### 1. Notstromaggregat Feuerwehr

Rm Brinkkemper spricht der Verwaltung ein Lob für die zeitnahe Beschaffung des Notstromaggregats für die Feuerwehr aus und erwähnt, dass das Aggregat inzwischen mehrmals eingesetzt worden ist und bereits an die Feuerwehr Warendorf ausgeliehen wurde.

### 2. Kostenkalkulation Feuerwehr

Rm Growe gibt an, dass die Kostenkalkulation und die entsprechende Satzung schnell erneuert werden sollen.

Herr Rieping erklärt, dass die Kalkulation fertig ist und am folgenden Tag eine verwaltungsinterne Besprechung diesbezüglich stattfindet. Eventuell könne die Satzung dann auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung im September.

### 3. Warendorfer Straße 10

Rm Heuer erkundigt sich nach neuen Entwicklungen hinsichtlich des Grundstücks/Gebäudes Warendorfer Straße 10.

BM'in Kammann erwidert, dass Informationen zu gegebener Zeit folgen werden.

Rm Große Halbuer verlässt die Sitzung um 19.35 Uhr.

BM'in Kammann schließt die öffentliche Sitzung um 19.35 Uhr